

Ankündigung!

Das *Kicking Girls* Programm erhält einen neuen Programmnamen.
Zeitnah dreht sich alles um die **Futbalo Girls!**



**FUTBALO
GIRLS**

Aus welchem Grund haben wir uns zu diesem Schritt entschieden?

Seit über 10 Jahren läuft das bundesweite Programm *Kicking Girls* erfolgreich in vielen Städten oder Stadtteilen in Deutschland. Der Name sollte die Idee repräsentieren, Mädchen zum Kicken, sprich zum Fußballsport zu bringen.

Insbesondere im deutschen Kontext hat das auch ausgesprochen gut funktioniert, so blicken wir auf viele einzigartige Momente mit den Kicking Girls zurück - maßgeblich unterstützt durch die Laureus Sports for Good Foundation Germany/Austria. Dennoch sind wir uns darüber bewusst gewesen, dass der Name im internationalen Kontext durchaus ambivalent aufgenommen werden kann oder sogar schon zu Irritationen geführt hat, was uns letztendlich zu der jetzigen Namensänderungen bewogen hat.

Mit den Futbalo Girls wollen wir nun diese wichtigen Erfahrungen nutzen und den nächsten Schritt gehen. Neben dem stadtteilbezogenen Sozialprogramm sollen unsere Ideen, Inhalte und Konzepte auch weiteren PartnerInnen zugänglichen gemacht werden. Wir verfolgen damit unsere Vision weiter, den Fußball für alle Mädchen und Frauen zugänglicher zu machen!

Was bedeutet *Futbalo Girls*?

Futbalo Girls ist eine Mischung aus der Plansprache Esperanto und Englisch und heißt wortwörtlich übersetzt: Fußball Mädchen.

Esperanto ist eine Plansprache, die im 19 Jhd. so konstruiert wurde, dass jeder Mensch auf der Welt ähnliche Voraussetzungen hat, die Sprache zu erlernen. Eine Idee, die der unseres Mädchenfußballprogramms im vollen Sinne entspricht und somit eine wunderbare Plattform für eine neue Namensgebung bietet.

Ob im Spanischen (*Fútbol*), im Englischen (*Football*) oder Deutschen (*Fußball*), alle verstehen direkt, worum es bei *Futbalo Girls* geht.

Die Kombination aus Esperanto und Englisch ist für uns eine stilistische Entscheidung gewesen, um einerseits den Bezug zum bisherigen Programm beizubehalten und andererseits für die Teilnehmerinnen passende Identifikationsmöglichkeiten zu schaffen („Wir sind die *Futbalo Girls*“).

Welche Folgen hat das für die bestehende Zusammenarbeit?

Die Namensänderung hat keine konkreten Auswirkungen auf die Inhalte des bisherigen Programms (zum Beispiel Mädchenfußballkurse an Schulen).

In zukünftigen Kooperationsvereinbarungen wird der Name dann entsprechend angepasst. Sollte jedoch eine Namensänderung in bestehenden Vereinbarungen sinnvoll oder notwendig sein, so wird sich Hannes Teetz (hannes_teeetz@idsub.de) zeitnah bei Ihnen melden.

Wie entwickeln wir das Programm weiter?

Neben der bevorstehenden Umbenennung des Programms haben wir die Zeit genutzt, um unsere Inhalte und Konzepte zu überarbeiten und auch optisch angemessen zu repräsentieren (neue Website). Die neue Website wird noch im November Online gehen und unter folgender Domain zu erreichen sein: www.futbalo-girls.info

Zudem arbeiten wir momentan mit Hochdruck an der technischen Umsetzung einer Online-Plattform, die unter anderem hochwertige Materialien, digitale Lernkurse, thematische Blogbeiträge sowie den digitalen Austausch unter unseren Projektbeteiligten uvm. bereitstellt und ermöglicht.

Dies ist für uns ein wichtiger und zukunftsweisender Schritt, um mit dem Programm gesund wachsen zu können und gleichzeitig die Qualität zu steigern.

Nach einer Pilot- und Testphase dieser Plattform mit ausgewählten Standorten werden wir die Plattform auch schrittweise für externe Personen und KooperationspartnerInnen öffnen. Dieses Netzwerk wird zukünftig unter dem Namen "Futbalo Girls - Friends" zusammengeführt.

Futbalo Girls vereint und vernetzt alle, die Mädchen und Frauen durch den Fußball stärken möchten!

Wir freuen uns schon jetzt auf die Geschichten, die von nun an weitergeschrieben werden und auch auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen/Euch.